
Mit freundlicher Genehmigung der Urheberrechtsinhabenden bereitgestellt vom Forschungsdatenzentrum (FDZ) Bildung am DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation.

Download

Interviewmanual zur Erhebung "Interviewerhebung (Daten): WaeBi" aus der Studie "Pädagogische Gelingensbedingungen und Wirkungen ästhetischer Bildung bei Menschen in sozial schwierigen Konstellationen"

Interviewmanual S417_int_manual_part001.pdf

Hinweis zum Urheberrecht

Dieses Dokument unterliegt dem Urheberrecht. Mit seiner Verwendung erkennen Sie dies an und verpflichten sich, das Urheberrecht zu wahren, indem Sie die Urheberrechtsinhabenden entsprechend den wissenschaftlichen Gepflogenheiten nennen bzw. die Quelle zitieren, auf die Sie sich beziehen.

Zitation:

Reuter, O. M.; Stein, R. (2024). S417_int_manual_part001 [Interviewmanual: Version 1.0]. In: Pädagogische Gelingensbedingungen und Wirkungen ästhetischer Bildung bei Menschen in sozial schwierigen Konstellationen - Interviewerhebung (WaeBi) [Datenkollektion: Version 1.0]. Datenerhebung 2016-2019. Frankfurt am Main: Forschungsdatenzentrum Bildung am DIPF.
<https://dx.doi.org/10.7477/417:1:0>

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

<https://dx.doi.org/10.7477/417:1:0>

Kontakt:

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Forschungsdatenzentrum Bildung
Rostocker Straße 6
D-60323 Frankfurt am Main

E-Mail: fdz-bildung@dipf.de

Webseite: www.fdz-bildung.de

Interviewleitfaden Teilnehmende

Legende:

Fragen, die ausschließlich Jugendlichen mit Fluchterfahrung gestellt wurden, sind im Interviewleitfaden kursiv dargestellt.

1 Zu Forschungsfrage 1

Welche pädagogischen Paradigmen, Rahmenbedingungen und Arbeitsweisen bestimmen die vermittelnde Praxis?

1.1 Pädagogische Arbeitsweisen / Instrumente

_Wie arbeiten die Projektleiter mit euch? Wie würdest du das kurz beschreiben?

_Wie empfindest du den Umgang der Projektleiter mit dir als Teilnehmer? Was gefällt dir besonders gut? Oder was findest du besonders wertvoll?

_Gibt es eine Person im Projekt, die besonders wichtig für dich ist? Warum ist sie für dich persönlich so wichtig?

_Wie wird mit dir umgegangen im Projekt, wenn du nicht so gut drauf bist?

_Wie wird z. B. in der Schule mit dir umgegangen, wenn du nicht so gut drauf bist? Gibt es da für dich Unterschiede?

_Gibt es noch andere Unterschiede zwischen Projekt und Schule, die dir wichtig sind?

_Inwiefern hast du den Eindruck, dass du als Einzelner wichtig bist für das Projekt?

_Kannst du gegenüber den Projektleitern ehrlich deine Meinung sagen? Warum ja, warum nein? Gibt es in dieser Hinsicht Unterschiede für dich zwischen den Projektleitern?

_Hast du die Möglichkeit eigene Ideen ins Projekt einzubringen und in der Praxis das zu verfolgen, was dich interessiert?

_Welche zentralen Regeln gibt es? Findest du die Regeln gut? Warum ja, warum nein? Was passiert, wenn sich jemand nicht an die Regeln hält?

_Fällt es dir persönlich leicht, dich an die Regeln zu halten? Warum ja, warum nein? Ist das grundsätzlich so oder nur im Projekt?

1.2 Strukturelle Bedingungen

_Kannst du mir grob beschreiben, wie du die Zeit in dem Projekt von Ankommen bis Ende verbringst? Gibt es Dinge, die sich wiederholen und immer stattfinden?

_Macht es für dich einen Unterschied in kleinen oder in großen Gruppen praktisch zu arbeiten?

_Welche Rolle, würdest du sagen, spielt die Zeit im Projekt? Würdest du sagen, dass es eine Bedeutung hat besonders langsam oder schnell zu sein?

_Magst du die Zeit im Projekt? Was macht dir besonders Spaß? Könntest du benennen warum es dir besonderen Spaß macht?

_Welche Rolle spielen deiner Meinung nach >Spaß< und >Leistung< im Projekt?

_Wie wichtig ist für dich eine Präsentation eurer entstandenen Arbeiten bzw. ein Auftritt?

Abschlussfragen

_Wie wirken die Räume hier auf dich?

_Fehlt deiner Meinung nach etwas im Projekt / in den Räumlichkeiten, damit du dich so richtig wohlfühlen kannst? Wenn ja: was und warum dieses?

2 Zu Forschungsfrage 2

Inwiefern werden die Weiterentwicklung kommunikativer Kompetenzen (2.1) sowie sozialer Interaktion (2.2) positiv beeinflusst und somit Grundvoraussetzungen für eine gesellschaftliche Integration geschaffen?

2.1 Formen / Setting der Kommunikation

2.1.1 Kommunikation als Medium

_Würdest du sagen, dass die Art miteinander zu sprechen im Projekt anders ist als in der Schule?

unter den [J]

- zwischen [J] und den Projektleitern

_Gibt es im sprachlichen Bereich Rituale, also Dinge, die sich wiederholen (z. B. Klatschen wenn alle ruhig sein sollen)?

2.1.2 Kommunikation als Ziel

_In welcher Sprache sprichst du in Deutschland? Wie ist das im Projekt? Lernst du im Projekt neue Wörter?

2.2 Soziale Interaktion

2.2.1 Kontakt- / Umgangsfähigkeit, Nähe und Distanz

_Wie kommst du mit anderen in Kontakt?

_Kommst du gut in Kontakt mit anderen [J] deutscher Herkunft?

_Welche Menschen hast du im Projekt kennengelernt, auf die du dich verlassen und denen du vertrauen kannst? Was bedeutet dir das?

_Wie ist es deiner Meinung nach im Projekt möglich, dass ehrliche, wertvolle Beziehungen entstehen?

_Mit wieviel Nähe fühlst du dich wohl (z. B. bei Umarmungen)?

- Möchtest du auch gerne einmal im Projekt mehr deine Ruhe haben? Wann, warum?

_Würdest du sagen, dass du hier in der Praxis geübt hast eigene Ideen vor den anderen zu vertreten und umzusetzen? Hilft dir das in anderen Bereichen deines Lebens?

_Ist es in der Gruppe möglich, dass du deine ehrliche Meinung sagen – oder sogar andere loben oder auch kritisieren kannst? Warum ist dies deiner Meinung nach möglich?

2.2.2 Veränderungen im Sozialverhalten / Zusammenarbeit unter den [J]

_Hat sich dein Gefühl, etwas in dieser Gruppe zu tun, verändert? Kannst du dir vorstellen warum sich dies verändert hat?

_Wie beurteilst du eure Zusammenarbeit in der Gruppe? Kannst du für mich einmal die Anfangszeit mit heute vergleichen?

3 Zu Forschungsfrage 3

Welche Auswirkungen auf Identität und Aspekte des Selbstkonzepts können beschrieben werden?

3.1 Vertieftes Tun / Etwas zu Ende bringen / Geduld / Bei sich sein / Orientierung an anderen bzw. Irritierbarkeit durch Andere

_Bist du beim Malen / Trommeln... in dein Tun vertieft? Verändert sich dies im Laufe des Projektes?

_Schaffst du es hier im Projekt eine Aufgabe, die du dir vorgenommen hast zu Ende zu bringen? Schaffst du es in der Schule?

3.2 Erwartungen / Ehrgeiz / Angst

_Hast du Angst davor, etwas zu tun, das du noch nicht kennst (z. B. im Umgang mit Materialien, Werkzeugen, Geräten)? Verändert sich dies im Verlauf?

_Würde es dir sehr schwer fallen auf das praktische Tun hier zu verzichten? Warum?

3.3 Problembewältigung

_Gibst du schnell auf, wenn du eine Aufgabe oder Sache nicht gleich kannst? Wie ist das hier im Projekt?

_Würdest du sagen, dass du dich hier im Projekt mit Themen auseinandersetzt, mit denen du dich sonst nicht beschäftigen würdest? Du kannst gerne auch ein Beispiel nennen.

3.4 Eigene Vorstellungen einbringen können / Entscheidungssicherheit

_Setzt du gerne eigene Ideen um oder bekommst du lieber ganz klare Vorgaben, wie du etwas ausführen sollst? Wie wirst du hier im Projekt bei der Umsetzung eigener Ideen unterstützt?

_Ist es dir wichtig, dass du hier im Projekt selbst Entscheidungen treffen darfst?

3.5 Wunsch nach Beachtung / Bestätigung

_Gibt dir dein praktisches Tun hier im Projekt das Gefühl, dass du etwas gut kannst? Inwiefern?

_Gehst du auf Herausforderungen in anderen Bereichen leichter zu, dadurch, dass du hier erfahren hast, dass du Dinge gut kannst, von denen du vorher nicht ausgegangen wärst?

_Wie wichtig ist es dir, dass andere im Projekt bemerken, dass du etwas gut kannst?

_Es gibt doch bestimmt Eigenschaften an dir, die du nicht so sehr magst. Ohne, dass du davon erzählen musst, würde uns aber interessieren, ob du diese Eigenschaften hier in deinem praktischen Tun weniger stark oder anders wahrnimmst?

3.6 Präsentationen / Auftritte, Aufregung / Scheu, Versagensängste

_Welche Bedeutung haben die Auftritte bzw. die Präsentation eurer Arbeiten am Ende für dich? (Freude? Stolz? Aufregung? Versagensängste?)

3.7 Selbstvertrauen, Selbsteinschätzung, Empfindlichkeit und Selbstwert

_Würdest du sagen, dass du durch dein praktisches Tun hier im Projekt Eigenschaften an dir entdeckt oder verstärkt hast, die dir dabei helfen mit schwierigen Situationen in deinem Alltag umzugehen?

_Kannst du Unterstützung oder auch Verbesserungsvorschläge gut annehmen? Verändert sich dies im Projekt?

_Erlebst du dich in deinem praktischen Tun hier anders als in anderen Bereichen? Du kannst gerne auch ein Beispiel nennen.

3.8 Abschlussfragen zu Selbstkonzept

_Würdest du sagen, dass du über dein praktisches Tun hier im Projekt neue und andere Wege kennengelernt hast, Dinge und Situationen zu betrachten?

_Hat sich deine Sicht auf dich selbst verändert durch dein Tun im Projekt? Haben sich deine Wünsche an dich selbst und deine Wunschvorstellungen von dir selbst verändert?

_Setzt du dich in deinem praktischen Tun mit Themen auseinander, mit denen du dich sonst nicht beschäftigst?

_Was hat dir dein praktisches Tun hier in Bezug auf deine persönliche Entwicklung am meisten gebracht? Kannst du konkrete Veränderungen benennen?

4 Zu Forschungsfrage 4

Inwieweit trägt das Angebot zu einem erleichterten Zugang zu kultureller / ästhetischer Bildung bei? / Möglichkeiten der Öffnung von Zugängen zur ästhetischen / kulturellen Bildung?

Inwieweit trägt das Angebot zur Auseinandersetzung mit der eigenen / der Fremdkultur bei?

Würdest du sagen, dass du durch dein praktisches Tun hier im Projekt auch an anderer Stelle leichter Zugang zu Aktivitäten wie Theater, Musik, Malen o. ä. findest?

Würdest du sagen, dass dein praktisches Tun hier im Projekt in besonderer Weise dazu beiträgt, dass du dich willkommen und angenommen fühlst?

Lernst du im Projekt deutsche Traditionen kennen? Gibt es im Projekt die Möglichkeit, dass du auch Traditionen aus deinem Herkunftsland in dein praktisches Tun einbringen kannst? Würdest du sagen, dass sich dies gut verbinden lässt? Gelingt dir das?

5 Abschlussfragen / reflektierende Fragen des Interviews

_Was, würdest du sagen, ist dein persönliches Ziel im Projekt?

_Was ist für dich das Besondere an diesem Projekt? Was unterscheidet es für dich z. B. vom Fußball spielen, Musik hören oder Treffen mit Freunden?

© Universität Würzburg, 25.03.2020

Kontakt: roland.stein@uni-wuerzburg.de / oliver.reuter@uni-wuerzburg.de